

J. P. Bachem  **Köln a. Rh.**

[35303] Gegen Ende September erscheint:

P. Schnuse's
letzte Reisen
(mit Emin Pascha).

Briefe und Tagebuch-Blätter.

Herausgegeben

von

Karl Hespers.

(2. Vereinschrift der Görres-Gesellschaft für 1892.)

Mit P. Schnuse's Karte des Süd-West-Ufers des Victoria-Nyanza.

104 S. gr. 8°. Preis geh. 1. M 80 $\frac{1}{2}$ ord.; in elegantem farbigem Einband mit Titelzeichnung 2 M 50 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 85 $\frac{1}{2}$ netto

(nur fest!)

*

Inhalts-Verzeichniß:

Vorwort. — Mit Emin Pascha von Bagamoyo nach Tabora. — Von Tabora zum Victoria-Nyanza. — Vorbereitungen zur Reise um den Victoria-Nyanza. — Von Bukombi nach Ngulula. — Die Südwestküste des Victoria-Nyanza. — Vom Golf von Bukome nach Kimuani. — Feindseligkeiten in Kimuani. — In höchster Gefahr. — Der Stamm der Basindja. — Durch das Land der Baziba nach Bukoba und Buddu. — Zurück über den See nach Bukombi. — Letzter Aufenthalt in der Missionsstation Bukombi. — P. Schnuse's Tod. Rückblick auf sein Leben und Wirken.

Der vorstehend ausgeführte reiche Inhalt überhebt mich jeder weiteren Anpreisung des Buches. Der Herausgeber hat die einzelnen Tagebuchblätter zu einer fortlaufenden Darstellung verbunden, die sich ungemein fließend liest.

Das sehr interessante Buch wird stark begehrt werden und bitte ich um freundliche Verwendung dafür.

Firmen, welche eine durchgreifende Versendung vornehmen wollen, stelle ich eine größere Anzahl à cond. zur Verfügung, doch bitte ich diesem Falle um Bestellung unmittelbar in Köln, weil eine verspätete Zuschrift über Leipzig sehr leicht ohne Berücksichtigung bleiben kann.

Köln, 1. September 1892.

J. P. Bachem.

Nur hier angezeigt!

[36049]

Am 14. d. Mts. wird erscheinen:

Ein neuer Band Kanzeltreden

von

Moriz Schwalb,

Dr. theol., Prediger a. d. reform. Kirche St. Martini zu Bremen.

Religiöse Zeitfragen

I. Band.



Motto: „Ein Religionmachen von oben bleibt immer bedenklich und gefährlich. Es erzeugt immer Schein und Unwahrheit.“ (W. König.)



Inhalt:

Unsere Seligmacher.
Religion und Sittlichkeit.
Ein kirchlicher Dreibund.
Christenthum oder Atheismus.
Eine Predigt Spurgeons.
Was ist Hindisch?
Die Freiheit ein Deckmantel der Bosheit.

* * *

Preis 1 M 50 $\frac{1}{2}$ ord.,

1 M 15 $\frac{1}{2}$ no., 1 M bar und 13/12.

* * *

Dieses neue Werk des unerschrockenen **Streiters**

für religiöse Freiheit

wird gewiß in allen Schichten der Bevölkerung

das größte Aufsehen erregen.



Auslieferung nur in Bremen.

Hefte und Barbestellungen mit $\frac{1}{2}$ Porto.

Hochachtungsvoll

Bremen, 7. September 1892.

Eduard Hampe.

[36229] Anfang Oktober wird erscheinen:

Jenseits des Wassers.

Roman

von

Wilhelm Jensen.

2 Bände (ca. 30 Bogen) in vornehmster Ausstattung.

Geheftet 8 M.

In einen Band eleg. geb. 9 M.



Wilhelm Jensens Kunst, die lebendige Wirklichkeit mit echtem Dichterblick zu durchdringen, mit poetischer Gestaltungskraft nachzuschaffen und mit leuchtendem, warmen Stimmungszauber zu überglänzen, kommt auch in diesem neuen, bedeutenden Roman zur vollsten Geltung. Wer indessen Jensens Schaffen aufmerksam verfolgt hat, wird erkennen, dass in dem vorliegenden Romane der Dichter etwas zurücktritt, um dem fabulierenden Erzähler mehr das Wort zu lassen. Diese Eigenschaft wird dem Werke auch ausserhalb der nicht kleinen, aber immerhin begrenzten Gemeinde der Verehrer Jensens ein grosses und dankbares Publikum gewinnen. Auf dem diesjährigen Weihnachtsmarkte wird das Buch unzweifelhaft eine bevorzugte Rolle spielen.



Gleichzeitig wird erscheinen:

Ein Kind.

Novelle

von

Ida Boy-Ed.

8 Bogen 8°. in vornehmster Ausstattung.
Geh. 2 M; elegant geb. 3 M.



Ida Boy-Ed gilt als die vornehmste Vertreterin einer lebensvollen, gemässigt realistischen Darstellungsweise. Mit jedem neuen Buche erweitert sich der ohnehin schon grosse Kreis derer, die das Schaffen dieser bedeutenden Schriftstellerin mit gespannter Aufmerksamkeit verfolgen. Ich stehe nicht an „Ein Kind“ als das Bedeutendste zu bezeichnen, das Ida Boy-Ed auf novellistischem Gebiete bis jetzt geleistet hat. Man wird das Buch nicht nur aus der Leihbibliothek holen, sondern es auch gern kaufen.

Bei Vorausbestellung gegen bar liefere ich mit 40% und $\frac{7}{16}$, die Einbände berechne ich à 70 $\frac{1}{2}$ netto. Gebundene Exemplare sind unter denselben Bedingungen auch von den Herren F. Volkmar, L. Staackmann und K. F. Koehler zu beziehen.

Leipzig, September 1892.

Carl Reissner.